

ANNETTE VON DROSTE-HÜLSHOFF

SÄMTLICHE WERKE

II

WINKLER VERLAG MÜNCHEN

r/

INHÄLT

•• i LYRIK

Erstdrucke der „Letzten Gaben“ (1860)

Das Wort	7
Halt fest!	8
Carpe Diem!	9
Doppeltgänger (Fragment)	11
Einer wie viele und viele wie einer	TI
Unter der Linde	15
Mein Steckenpferd	19
(Der Dichter)	20
(Locke nicht du Strahl aus der Höh') (Fragment)	20
Der Nachtwandler	21
Zwei Legenden	
Das verlornö Paradies	23
•' Gethsemane	25
An Philippa. 'Wafte'nsee, den 24. Mai 1844	27
(Auf hohem Felsen lieg' ich hier) (An Bertha Arnnds)	28
Das einzige Kind	29
(So gern hätt' ich ein schönes Lied gemacht) (An die Mutter)	29
An Elise. Zum Geburtstage am 7. März 1845	30
(Als diese Lieder ich vereint') (An Ludwig von Madroux)	31
Die Mutter am Grabe	31
An Ludowine (Was ist mehr denn Schmuck und Kleid?)	33
An Joseph von Laßberg. Zum Geburtstage am 1b. April 1848	34
Klänge aus dem Orient	
(O Nacht! du goldgesticktes Zelt!)	35
(Wer bist du doch, o Mädchen?)	35
Der Fischer	36
Der Kaufmann	36
Das Kind	37
Der Greis	37
geplagt	38
getreu	38
freundlich	38
verliebt (I)	39

verliebt (II)	39
bezaubernd	40
verhenkert	40
verteufelt	40
verflucht	41
herrlich	41
unaussprechlich	41
unbeschreiblich	41
unerhört	41
Anhang:	
herzlich	42
unzählbar	43
englisch	43
Der Gärtner	44

Zwischen den „Letzten Gaben“ und
den „Gesammelten Schriften“
(1860-1878/79)

(Geliebte, wenn mein Geist geschieden)	45
(Im ew'gen Räume) (Bruchstück)	45
(Der Morgenstrahl bahnt flimmernd sich den Weg) (An Katharina Schlüter)	46
Der Venuswagen	49
Das befreite Deutschland	53

Im Umkreis der „Gesammelten Schriften“
(1878/79)

(Komm, liebes Hähnchen, komm heran)	59
(Wie blinkt der Mond so silberhell)	59
{O liebe Mama, ich wünsche dir)	59
Der Abend	60
(Wie sind meine Finger so grün?)	62
An einen Freund (Zum zweiten Male)	65
Der Dichter	64
Bettellied	66
Unruhe	68

„; " ' Im Umkreis der „Gesammelten Werke“

(Felitz, die war die gute)	71
(Die Freude des Lebens ist flüchtig und leicht)	71
(Rose! du Königin der Blumen) *;	71

Die drei Tugenden	• 71
Der Philosoph.	73
(Nicht wie vergangner Tage heitres Singen) (Widmungs- gedicht zu ‚Des Arztes Vermächtnis‘ für Sibylle Mertens)	75
(Und ob der Maien stürmen will) (An die Mutter).	76
{Du, der ein Blatt von dieser schwachen Hand).	76
An Cornelia	77
An Sophie.	77
An Louise, am 9. April. Gasele.	77
‚(O lieblicher Morgen) .. «i_____•.	78
;(Ich kenne die Freuden des ländlichen Lebens) -	79
Der Schwermütige,	79
.(Wenn ich, o Freund, hier im Haine).	• 80
Abendgefühl»	Si
Emma und Edgar.	•• 83
Die Engel,-,	87
Die Sterne. Frage. !	88
Vernunft und Begeistrung. -Antwort	90
.(Als ich ein Knabe sorglos unbewußt). >.	91
(Ach, meine Gaben sind gar geringe!) (An die Mutter)	' 92
Mit Geschenken (An ***)	• . . •
I Die beiden Zwerge.	93
II Mütze und Kragen.	93
III Der Ring mit dem Spiegel.	94
IV Der Perlmufferring (Mit einer eingeschnittenen Rose)	94
V Napoleon.	94
VI Der Fächer.	94
VII Das Büchelchen.	94
Eduard (Aus <i>Berta</i> , 2. Akt, 4. Szene).	95
! ' Von den „Gesammelten Werken“ zu	
! den „Sämtlichen Werken“	
(1884/87-1915)	
(Dir schein' stets Wonne), !	97
(Wir fangen schon zu schwitzen ah).	• <yj
Herr Witte, nach dem traurigen Abschied von Mamsell Wer-	
. neking ••	97
Das Schicksal, !	• ^
<Ich lege' den Stein in diesen Grund).	101
(An einem Tag, wo feucht der Wind).	105
Des Arztes Tod.	107

(Am grünen Hang ein Pilger steht)	III
{So muß ich in die Ferne rufen) (An Philippa Pearsall)_____	113
Meinem geliebten Bruder F. W. H.	it3

Im Umkreis der „Sämtlichen Werke" (1925/30)

(Gewiß, ich werde mich bemühen).	ir?
(Ein schönes Kind mit zart Gebein).	Tr5
(Ein Blümchen ist so wunderschön).	J15
(Freude komm' auf allen Wegen).	: 116
(Deinen Weg will ich mit Rosen streuen).	! 116
{Wie die reinste Silberquelle).	JI 6
XE\$ ist keine größere Freude).	!.....! 116
(Seht die Freude, seht die Sonne).	•.....: i".... 116
Trinklied.	•..... 317
Oa, wenn im Lenze die Sonne). . . . .	.118
Flora	ITS
^Ich denke dein im trauten Kreis der Freunde). . . . .	.119
{Wie sanft das bescheidene Veilchen). . . . .	.IT9
An Ludowine (Immer glücklich zu sein). . . . .	.119
Bällade. . . . .	.izo
(Mägdlein auf den Blumenwiesen). . . . .	.123
Zwei Silben.	•..... 115
Brockenhaus. . . . .	.iz6
An die Ungetreue. . . . .	]27
tie Nacht	!.....! 128
Vivat, vivat, vivat Caspef Wilmessen, abermals vivat!	119
Der Spekulant. . . . .	.131
Verfehltter französischer Roman. . . . .	.134
An Elise, den 19. November 1845. . . . .	.13(1
Entzauberung (An die Schwester) . . . . .	.137
Hildel (Blumen, Blumen immer nur!). . . . .	.137
Gundel (Ich bin die rote, und sie ist die blaue). . . . .	.137
Hildel (Bin noch ein kleines Kind) . . . . .	.138
Gundel (Die kleine Gundel kommt auch daher). . . . .	.138
{Auch ich bin mit meiner Gabe hier).	!..... 138
(Wärmdir, 'wärm'deine liebe Hand) . . . . .	.138
(Gern möcht'ich dir wünschen heut) (An den Bruder)	139
«(Bin ich zu spät gekommen) (An die Mutter)	•..... 139
(Nimm, lieber Bruder,- was an diesem Tag) (An' den Bruder)	140
Gruß an »das Herrle".	•!.....• 140
^Freud und Scherz!). . . . .	.140

(Still und herzlich, froh Und schmerzlich) V. 141
 (Soviel ich mich bedenke). 141
 (Dort kömmt der Sturm auf Flügeln hergeflogen) ,....• . . . 141
 (Es war ein Jüngling wohlgebaut). • 142
 Der erste Selbstmörder. 142
 (Freund, du meines Lebens Leiter)..... > 143
 Lied eines Soldaten in der Ferne. 143
 Zuversicht; 144
 {Wenn dich die Hoffnung fliehet)..... 144
 (Du hast nicht Begriff von allen dem Jammer). T45
 Vivat Josephus. 146
 An Malchen 147
 {Im Keim des Daseins, den die Phantasie). 147
 An einen Freund! (Umsäuselt von des Frühdufts süßen Lüf-
 ten). ' ' 150
 Rosamunde. : 151
 (Aus des Herzens vollem Triebe). 153

•"" Geistliche Lieder

(Der Mörgerstrahl) (Morgerilied)!..* 155
 (Der Tag ist eingenickt) (Abendlied)'!..'! 157
 (Mein Gott, mein erstes Wort, ich bin erwacht!) (Beim Er-
 wachen in der Nacht) .."" 159
 ^Das ist mein Trost in allem Leiden) (Liebe). 161
 (Das Morgenrot schwimmt still entlang) (Am Morgen) 163
 {Was Leben hat, das kennt die Zeit der Gnade) (Für die ar-
 , -men Seelen)! 164
 :(O Welt, wie soll ich dich ergründen) (Glaube). 166
 (Laß das Leben wanken) (Hoffnung). 169

VERSEPIK

Walter v. 175
 Das Hospiz auf dem Großen St. Bernhard (Dritter Gesang) 237

./...../

PROSA ' "

Ledwina 267
 Bei uns zulandc auf dem Lande. 325
 Joseph 357

""•'

DRAMEN

Berta. Trauerspiel in zwei Aufzügen. 379
 Perdu! oder Dichter, Verleger und Blaustrümpfe. Lustspiel
 in einem Akte. 509

VERSCHIEDENES

Übersetzungen - Übertragungen

Aus dem Lateinischen

Des Publius Virgilius Maro Bucolrca 571

Aus dem Englischen

Lied der Königin Elisabeth 594

Graf Essex an die Königin Elisabeth 594

Pibroch von Donnuil Dhu (W. Scott) 595

Jacqueline (S. Rogers) 596

Aus „Roderick, the last of the Goths" (R. Southey) .. • . . . 596

Aus dem Niederdeutschen

Die Erscheinung 598

Die Vorgeschichte 599

Libretti

Der Galeerensklave 601

Babilon 621

Zwei dramatische Scherze

Das Rätsel 645

Szenen aus Hülshoff 655

ANHANG

Zur Einführung——1. 669

Anordnung . 7. 672

Textgestaltung 675

Kommentar 676

•Zu den Handschriften! 676

Siglen 678

Literatur 679

Anmerkungen — 683

Lyrik 683

Versepik 771

Prosa 792

Dramen 1820

Verschiedenes 826

Alphabetisches Verzeichnis • der Gedichtüberschriften

und Gedichtanfänge (Band I und II) 851